

Barbara-Meldung

Ausgabe 85 - Juli 2022

Informationen für die Mitglieder des „Alte 115-er e.V.“
1. Vorsitzender: Joachim Ullmann, Stephanstraße 13, 92431 Neunburg vorm Wald
www.115er.de

Alte 115-er e.V.



Neunburg v.W.

Einladung

zur **Mitgliederversammlung**

am 23. September 2022, 19.30 Uhr im Gasthof Sporrer, Neunburg vorm Wald

Jahreshauptversammlung und Quartalsstammtisch

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
 - Kassenbericht Kassiererin
 - Wünsche und Anträge
- Bitte diese vorab beim 1. Vorsitzenden bis **09. September 2022** einreichen

mit kameradschaftlichem Gruß

gez. *Joachim Ullmann*
1. Vorsitzender

Am Wochenende 01.10.-03.10.2022 pflanzen wir eine **Tagesfahrt**. Folgende Vorschläge standen zur Diskussion:

- Edelstein-, Mineralien- und Bauernmalstubenmuseum Vohenstrauß, Wurzelmuseum Tremmersdorf und Kloster mit Klosterschänke Speinshart,
- Brauerei Kuchelbauer und Vogel- und Tierpark Abensberg,
- Geschichtspark Bärnau, Waldsassen mit Basilika und Klosterergaststätte,
- Burg Burghausen (längere Fußwege!)
- Landshut und Automuseum Adlkofen.

Eine Durchführung 2022 wird nicht weiter verfolgt. Die Vorhersage der Coronalage für den Herbst läßt dies nicht zu. Im kommenden Jahr 2023 werden wir einen neuen Versuch starten.

Weitere Termine:

13.11.2022, 18:00 Uhr: Feierlichkeiten zum Volkstrauertag
in Neunburg vorm Wald

02.12.2022, 19:00 Uhr: Barbarafeier mit gemeinsamen Essen im
Gasthof Sporrer



Aus der Region und dem Rest der Welt - Nachrichten

Kaserne in Weiden



Die Kaserne in Weiden wurde für die Wehrmacht gebaut und 1935 eröffnet. Seitdem ist Weiden Garnisonsstadt. Sie erhielt den Namen **Metzer Kaserne** nach der von 1871 bis 1918 deutschen Stadt Metz in Lothringen. Nach dem Zweiten Weltkrieg zog 1956 die Bundeswehr ein. Anlässlich eines Besuchs aus der Weidener Patenstadt Issy-les-Moulineaux in Frankreich im Jahr 1964 wurde die Umbenennung der Kaserne angeregt und zwei Jahre später umgesetzt. Seitdem war sie nach der **Bayerischen Ostmark** benannt. Eine Umbenennung in „Major-Radloff-Kaserne“ wurde diskutiert und am 9. Juni 2022 durchgeführt. Jörn Radloff war am 15. April 2010 in Afghanistan bei Gefechten gefallen.

Panzerbrigade 12 - Cham

Zum 1. Oktober 2021 wurde die bisherige **Stabs- und Fernmeldekompanie** (St/FmKp PzBrig 12) aufgelöst und eine **Stabs- und Unterstützungskompanie** (St/UstgKp PzBrig 12) und eine **Fernmeldekompanie** (FmKp PzBrig 12) am Standort Cham aufgestellt.



Gasthof Sporrer - Neunburg

Freie Sicht auf den Gasthof Sporrer. Die Ansicht vom Parkplatz her wird nicht mehr durch das Bankgebäude verhindert.



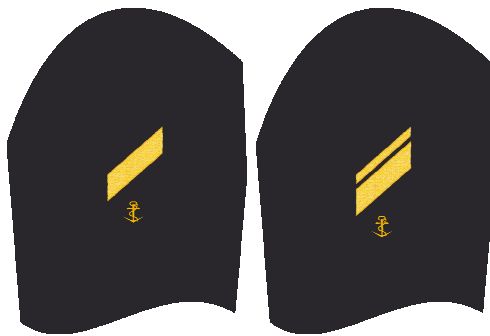
11.01.2022: Schwerwiegende Probleme wurden vom Ministerium gelöst. Neuer Name für die EPa: Aus **Einmannpackung** wird **Einpersonnenpackung**. Jetzt geht es endlich wieder aufwärts.

06.12.2021: Neue Verteidigungsministerin wird die bisherige Justiz- und Familienministerin Christine Lambrecht, die eigentlich schon im Sommer letzten Jahres ihren Abschied aus der Berliner Politik angekündigt hatte und kein Mandat im Deutschen Bundestag mehr hat. Zusätzlich übernahm sie im Mai 2021 das Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend von Franziska Giffey, die als "Regierende Bürgermeisterin" nach Berlin wechselte.

Korporal - Stabskorporal

Im Logistikbataillon 171 in Burg bei Magdeburg wurden heute (01. Dez. 2021) vier Soldaten, zwei vom Heer, einer von der Luftwaffe und einer von der Marine, zu den ersten Korporalen der Bundeswehr befördert.

Korporal ist in vielen Streitkräften der unterste Rang der **Unteroffiziere**. In der Bundeswehr ist der Korporal ein Dienstgrad für **Mannschaften**.



Das Dienstgradabzeichen für **Korporale** zeigt einen breiten Schrägstreifen auf beiden Schulterklappen bzw. für Marineuniformträger auf den Oberärmeln.

Soldaten auf Zeit im Dienstgrad Korporal werden nach der Bundesbesoldungsordnung (BBesO) mit **A 6** besoldet.

Das Dienstgradabzeichen für **Stabskorporale** zeigt einen breiten und einen schmalen Schrägstreifen auf beiden Schulterklappen bzw. für Marineuniformträger auf den Oberärmeln.

Soldaten auf Zeit im Dienstgrad Stabskorporal erhalten eine Besoldung der Besoldungsgruppe **A 6** und eine **Amtszulage**.

Transall C-160

Seit 1967 bis heute leistet das Transportflugzeug Transall C-160 seinen Dienst bei der Luftwaffe und auch für die Fallschirmjägertruppe des Heeres. Eine beeindruckende Zeitspanne für den „Engel der Lüfte“, wie das Militärflugzeug auch genannt wird. Am 31. Dezember 2021 werden die letzten Maschinen nun außer Dienst gestellt.



Gleich erfolgt der letzte „Touchdown“ der Transall C-160 mit der Nummer 50+86 – ein bewegender Moment für alle Beteiligten. Rund um den Flugplatz sind Zuschauer versammelt. - Bundeswehr/Andrea Rippstein

Gruber-Museum in Seebarn

Das Gruber-Museum in Seebarn hat eine neue Rarität der 2./PzArtBtl 115, einen Ehrenkrug zum 25-jährigen Bestehen der Patenschaft zum Markt Winklarn am 01. 07.2000. BtlKdr zu dieser Zeit war Oberstlt Neuse, Hptm Weidacher BtrrChef und OStFw Krippel BtrrFw. Die 2./PzArtBtl 115 verlegte vom 12.07. - 24.07.2000 zu einer Übung für "schnelle Verstärkungskräfte" ins Kosovo.



Weltraumkommando der Bundeswehr

Das Kommando wurde am 13. Juli 2021 durch die Bundesministerin der Verteidigung, Annegret Kramp-Karrenbauer, in Dienst gestellt. Es ging aus dem erst am 21. September 2020 aufgestellten Air and Space Operations Centre hervor. Im „Eckpunkt Papier für die Zukunft der Bundeswehr“ vom Mai 2021 kündigten Kramp-Karrenbauer und der Generalinspekteur der Bundeswehr, Eberhard Zorn, die Aufstellung des Kommandos für das dritte Quartal 2021 an, um die Dimension Luft- und Weltraum zu stärken.

Das **Weltraumkommando der Bundeswehr (WRKdoBw)** ist eine Einrichtung der Luftwaffe der Bundeswehr mit Sitz in Uedem.



Das Kommando soll alle mit dem Weltraum verbundenen Aktivitäten der Bundeswehr bündeln. Künftig sollen Defensivoperationen im All geplant und geführt werden. Vordringliche Aufgabe soll die Überwachung und der Schutz der sieben Satelliten der Bundeswehr zur Kommunikation und Aufklärung (Systeme SATCOMBw bzw. SAR-Lupe; ab 2022 SARah) vor Schäden durch Weltraumschrott oder -waffen sein.

Das Kommando verfügte zum Zeitpunkt seiner Aufstellung über rund 50 Soldaten und 20 Zivilbedienstete. Bis 2022 sollen die Dienstposten auf 80 erhöht werden, perspektivisch auf 250. Im Kommando erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Cyber- und Informationsraum sowie mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und

Raumfahrt. Das bereits zuvor vorhandene Weltraumlagezentrum wurde in das Weltraumkommando eingegliedert.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung war das Kommando in Containern auf dem Gelände des Lagezentrums auf dem Paulsberg in Uedem untergebracht. Ein neues Stabsgebäude stand zur Indienststellung des Kommandos kurz vor der Fertigstellung.

(Wikipedia)

Wir Trauern und Gedenken



Herbert Müller verstarb am 07. Februar 2022. Seit 20.12.1999 gehörte er unserem Verein an. Im Feld-, später Panzerartilleriebataillon 115, war er als Beobachtungs- bzw. Batteriefeldwebel in den Jahren 1959 – 1986 eingesetzt.. Persönlich war ich im Jahr 1964 als Sprechfunker in seinem damaligen Beobachtungstrupp.

Unsere Gedanken und Erinnerungen werden bei Ihm sein.

